

Zu 3.

- 1 In der Zeit von 1860 bis 1900 wanderten über 14 Millionen Menschen in die USA ein. In diesem Zeitraum stieg die Bevölkerung der USA von 31 Millionen auf 76 Millionen. Die Zahl der registrierten Industriearbeiter erhöhte sich auf fast das Dreifache.
- 2 W. Z. Foster, Abriß der politischen Geschichte beider Amerika, Berlin 1957, S. 345 ff.
- 3 W. I. Lenin, Werke, Bd. 22, Berlin 1960, S. 206.
- 4 Zur Geschichte der Monopole in den USA vgl. J. Kuczynski, Die Geschichte der Lage der Arbeiter unter dem Kapitalismus, Bd. 30, Darstellung der Lage der Arbeiter in den Vereinigten Staaten von Amerika seit 1898, Berlin 1966, S. 2 ff.

- 5 a. a. O., S. 3
- 6 ebenda
- 7 a. a. O., S. 10
- 8 W. I. Lenin, Werke, Bd. 23, Berlin 1957, S. 103.
- 9 W. Z. Foster, a. a. O., S. 351.
- 10 C. A. und M. R. Beard, The Rise of American Civilization, Bd. II, New York 1942, S. 383 f.
- 11 Weltgeschichte, Bd. 7, Berlin 1965, S. 323.
- 12 J. Kuczynski, a. a. O., S. 13.
- 13 a. a. O., S. 22 f.
- 14 W. I. Lenin, Werke, Bd. 22, a. a. O., S. 270 f.
- 15 W. I. Lenin, Werke, Bd. 23, a. a. O., S. 103.
- 16 F. Glum, Die amerikanische Demokratie, Bonn 1966, S. 139.
- 17 a. a. O., S. 138
- 18 W. I. Lenin, Werke, Bd. 23, a. a. O., S. 34.
- 19 W. I. Lenin, Werke, Bd. 28, Berlin 1959, S. 49.
- 20 K. C. Shell, Das politische System der USA, Stuttgart/Westberlin/Köln/Mainz 1975, S. 51.
- 21 F. Ermacora, Allgemeine Staatslehre, Westberlin 1970, S. 487.
- 22 Zitiert nach: V. Perlo, Der amerikanische Imperialismus, Berlin 1953, S. 10 f.
- 23 Zitiert nach: A. Leontjew, „USA — Expansion früher und heute“, Neue Zeit, 22/1947, S. 9.
- 24 K. Marx / F. Engels, Werke, Bd. 17, Berlin 1962, S. 624.
- 25 Zitiert nach: J. Kuczynski, a. a. O., S. 19.
- 26 Selbst Prozesse gegen Monopolunternehmen, die unter den Präsidenten Roosevelt und Taft durchgeführt wurden, hemmten den Monopolisierungsprozeß nicht im geringsten. Außerdem entschärfte das Oberste Gericht der USA die Bestimmungen des „Sherman Acts“ noch, indem es in Verfahren gegen den Öl- und den Tabaktrust erklärte, ein Unternehmen verstoße noch nicht dadurch gegen den „Sherman Act“, wenn es eine „marktbeherrschende“ Stellung einnehme. Es müsse ihm vielmehr erst ein „Mißbrauch wirtschaftlicher Macht“ nachgewiesen werden können. Damit war dem Ermessen der Gerichte ein weitgehender Spielraum gegeben, den sie als Klassengerichte auch im Interesse des Schutzes der Monopole weitgehend ausnutzten.
Die vom Obersten Gericht der USA formulierte sogenannte Mißbrauchsklausel wurde später auch in das imperialistische Kartellrecht der BRD übernommen.
- 27 Zitiert nach: Weltgeschichte, Bd. 7, Berlin 1965, S. 481.
- 28 W. I. Lenin, Werke, Bd. 18, Berlin 1962, S. 588.
- 29 W. I. Lenin, Werke, Bd. 29, Berlin 1961, S. 477.